

Blick ins Peristyl der Casa della Calce in Pompeji



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

1811 ließ sich Franz Ludwig Catel in Rom nieder und war im Kreis der deutschen Maler um Joseph Anton Koch (1768-1839) tätig. Zwar pflegte er dort auch den Umgang mit Friedrich Overbeck (1789-1869) und den Nazarener, künstlerisch jedoch distanzierte er sich von diesen und widmete sich überwiegend der Landschaftsmalerei. 1815 wurde die Casa della Calce in Pompeji entdeckt und zog die Aufmerksamkeit von Catel auf sich, der deren ionische Tuffsteinsäulen im Peristyl am 10.9.1819 in seinem Aquarell porträtierte, genauer in der Mittagszeit (mezzogiorno) wie der eigenhändigen Aufschrift auf der Rückseite des Blattes zu entnehmen ist: »10 Sept Mezzo Giorno Scarato 1819 Casa dell Imperador [sic] Francesco I d'Austria a Pompeji«. Die Casa della Calce, auch Casa dell'Imperatore Francesco I. genannt, liegt in Pompeji an der Kreuzung der Via dell'Abbondanza und der Via Teatri. Die 1815 begonnenen Ausgrabungen wurden in den Jahren 1819, 1826, 1838, 1883 und 1943 fortgesetzt. Mit seinem Vermögen richtete Catel das »Pio Istituto Catel« in Rom ein, das noch heute als »Fondazione Catel« italienische und deutsche Künstler, die sich in Rom ohne eigenes Verschulden in Not befinden, unterstützt.

Titel	Blick ins Peristyl der Casa della Calce in Pompeji
Inventarnummer	C 2017/5757,67
Medium	<u>Zeichnung</u>
Personen	<u>Franz Ludwig Catel</u> (Künstler / Künstlerin): * 22. Febr. 1778 Berlin – † 19. Dez. 1856 Rom
Datierung	1819
Technik	Bleistift, Aquarell
Material	Papier (elfenbeinfarben)
Maße	Höhe: 19,50cm(Blatt) / Breite: 25,40cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Zeichnungen</u>

Standort

Depot

Hinweis

Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Vermächtnis 2017 Prof.
Dr. Werner Sumowski, Stuttgart

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite